

Die Null muss stehen ... und das bis zum Schluss.

Auch in ihrem letzten Spiel hielt die Siegesserie der 1. Herren an. In einem bedeutungslos gewordenen Spiel kam der VfL als bereits feststehender Meister und Aufsteiger in die Bezirksoberliga zu einem klaren 9:2 beim Absteiger ESV Lingen II und schließt damit die Saison 2007/2008 ungeschlagen mit 36:0 Punkten ab.

Beim VfL vertrat Nachwuchsmann Cheng den verhinderten Mike Linnenberg und verlor im Doppel an der Seite von Hans-Peter Scharmacher gegen die Routiniers Schnabel/Heinen mit 1:3. Den zweiten Punkt gab Bonne Habekost knapp in fünf Sätzen gegen Fübbeker ab.

Nachdem diese Saison nun erfolgreich abgehakt ist, richtet sich das Hauptaugenmerk beim VfL auf Spielerverpflichtungen für die kommende Saison in der Bezirksoberliga. Mannschaftsführer H.-Peter Scharmacher ist, nach Absprache mit dem Vorstand, bereits seit einiger Zeit auf Spielersuche und hofft, in der nächsten Woche einen neuen Spieler präsentieren zu können.

Vorläufig verabschiedet von der Mannschaft hat sich Yaj Saini, der für das letzte Saisonspiel extra aus Freiburg angereist war und nur im Ausnahmefall für die nächste Saison zur Verfügung steht.